# Datenschutzerklärung

## 1. Verantwortlicher für die Verarbeitung von Daten

Die SIGMA KREDITBANK AG, Landstrasse 156, 9495 Triesen, Liechtenstein (nachfolgend "Bank") verarbeitet Daten im Rahmen der Stellung eines Kreditgesuchs sowie zur Erbringung von vertraglich vereinbarten Leistungen. Die Bank ist somit Verantwortlicher gem. Art. 4 Abs. 7 DSGVO.

## 2. Datenverarbeitung

Die Bank verarbeitet personenbezogene Daten, die sie im Rahmen der Geschäftsbeziehung mit einem Kunden oder bei Stellung eines Kreditgesuchs erhält. Zudem verarbeitet die Bank, soweit es für die Erbringung von Dienstleistungen erforderlich ist, personenbezogene Daten von Auskunfteien, Schuldnerverzeichnissen und aus öffentlich zugänglichen Quellen, wie bspw. aus Handelsregister, Grundbuch, Medien. Personenbezogene Daten sind alle Daten, die auf Kunden persönlich beziehbar sind, wie bspw. Name, Adresse und E-Mail-Adressen, Ausweisdaten, Bonitätsunterlagen (Einkommen, Ausgaben, Vorschulden), Arbeitgeber, Angaben zur Lebensversicherung, Art und Dauer Beschäftigungsverhältnis, Anzahl unterhaltsberechtigter Kinder, Angaben zu Ehepartnern. Die Verarbeitung personenbezogenen Daten erfolgt auf Grundlage von Art. 6 Abs. 1 Satz 1 lit. b DSGVO. Eine Nichtbereitstellung der genannten Daten kann zur Folge haben, dass ein Vertragsschluss nicht möglich ist. Ausserdem führt die Bank zur Prüfung des Kreditgesuchs eine Bonitätsprüfung durch. Die Erhebung, Speicherung und Weitergabe sämtlicher personenbezogener Daten zum Zwecke der Bonitätsprüfung und des Scorings erfolgt auf Rechtsgrundlage des Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. f DSGVO. Weiters arbeitet die Bank zum Zwecke der Vertragsanbahnung mit selbständigen Kreditvermittler zusammen. Personenbezogene Daten, die im Zusammenhang mit einem Kreditgesuch oder einem Kreditvertrag stehen, können durch einen Kreditvermittler an die Bank weitergeleitet werden, respektive tritt die Bank mit Kreditvermittlern in Austausch. Eine Weitergabe von personenbezogenen Daten an den von Ihnen beauftragten Kreditvermittler erfolgt nur soweit dies zur Bearbeitung der Anfrage, zur Durchführung vorvertraglicher Massnahmen oder zur Erfüllung des Kreditvertrages erforderlich ist. Die Verarbeitung erfolgt auf Grundlage von Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO sowie, soweit gesetzlich erforderlich, auf Grundlage gesetzlicher Verpflichtungen gemäss Art. 6 Abs. 1 lit. c DSGVO.

## 3. Auskunftsberechtigung der Bank

Die Bank ist bei vorliegendem berechtigtem Interesse zum Zwecke der Bonitätsprüfung und des Scorings befugt, jederzeit Auskünfte beim Einwohnermeldeamt, Grundbuchamt und Handelsregister einzuholen und die öffentlichen Register und Akten, insbesondere das Grundbuch sowie die Grundakten einzusehen und einfache oder beglaubigte Abschriften und Auszüge zu beantragen. Ebenso ist sie bei einem berechtigten Interesse befugt, Auskünfte bei sonstigen Behörden und Stellen einzuholen, die sie zur Beurteilung eines Kreditgesuchs für erforderlich hält. Die Bank wird im Rahmen dieser Auskunftsberechtigung die berechtigten Interessen des Antragstellers, insbesondere beim Nachweis des eigenen berechtigten Interesses, wahren.

## 4. Zweck der Datenverarbeitung

Die Daten werden von der Bank erhoben, gespeichert und ggf. weitergegeben,

a) zum Zwecke der Erfüllung des Vertrages auf Grund der Rechtsgrundlage des Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. b DSGVO. Eine Nichtbereitstellung dieser Daten kann zur Folge haben, dass der Vertrag nicht geschlossen werden kann;

b) zur Erfüllung rechtlicher Verpflichtungen, die sich aus den liechtensteinischen Gesetzen und Verordnungen ergeben, wie beispielweise aus dem Bankengesetz (BankG), dem Sorgfaltspflichtgesetz (SPG) sowie aus aufsichtsrechtlichen Vorgaben wie zum Beispiel der Europäischen Bankenaufsicht, der liechtensteinischen Finanzmarktaufsicht, aufgrund der Rechtsgrundlage des Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. c DSGVO;

c) soweit der Kunde der Bank eine Einwilligung zur Verarbeitung personenbezogener Daten für bestimmte Zwecke erteilt hat. Eine erteilte Einwilligung kann jederzeit widerrufen werden. Der Widerruf wirkt allerdings nur für die Zukunft.

d) im Rahmen der Interessensabwägung aufgrund der Rechtsgrundlage des Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. f DSGVO zum Zweck

- der Bonitätsprüfung
- dem Scoring
- der Werbung, soweit der Kunde der Nutzung seiner Daten nicht widersprochen hat
- zur Geltendmachung rechtlicher Ansprüche und Verteidigung bei rechtlichen Streitigkeiten
- zur Gewährleistung der IT-Sicherheit der Bank.

## 5. Weitergabe von Daten

Innerhalb der Bank erhalten diejenigen Stellen und Mitarbeiter die Daten eines Kunden, die diese zur Erfüllung der vertraglichen, gesetzlichen und aufsichtsrechtlichen Pflichten sowie aufgrund eines berechtigten Interesses benötigen. Darüber hinaus erhalten beauftragte Dienstleister (insbesondere IT-Dienstleister, Inkassounternehmen, Rechtsanwälte, Auskunfteien) sowie Schuldnerberatungen, Betreuer, Bevollmächtigte, Arbeitgeber, Einwohnermeldeämter und Gerichte die Daten des Kunden, sofern diese Daten zur Erfüllung der Leistung benötigt werden. Dazu nehmen die Bank oder von ihr beauftragte Dienstleister u.a. die Dienste der Firmen I.C.M. GmbH, Zur Fahrn 3, DE-61276 Weilrod und Heidelberger

Recherchen GmbH, Wieblinger Weg 92a, DE- 69123 Heidelberg in Anspruch. Bonitätsrelevante Informationen zu Ihrem bisherigen Zahlungsverhalten und Informationen zur Beurteilung des Zahlungsausfallrisikos auf Basis mathematisch-statistischer Verfahren unter Verwendung von Anschriftendaten (Scoring) bezieht die Bank von der infoscore Consumer Data GmbH, Rheinstrasse 99, DE-76532 Baden-Baden. Nähere Informationen finden Sie unter https://www.experian.de/icd-infoblatt. Für Kontochecks (PSDII-Kontoabfragen) nutzt die Bank bzw. beauftragte Dienstleister u.a. Dienste der Tink Germany GmbH, Gottfried-Keller Str. 33, DE-81245 München. Die Bereitstellung der digitalen Antragstrecke erfolgt durch die Basikon SA, 17 Rue de Kronstadt, FR-92380 Garches. Bei Werbung setzt die Bank die Dienstleistungen der Sendinblue GmbH, Köpenicker Strasse 126, DE-10179 Berlin (Brevo) ein. Bei Vorliegen einer gesetzlichen oder aufsichtsrechtlichen Verpflichtung können öffentliche Stellen Empfänger der personenbezogenen Daten sein.

## 6. Übermittlung von Daten in Drittländer

Eine Datenübermittlung in Drittländer (nicht EWR-Staaten) erfolgt nur, insoweit dies zur Ausführung des Vertrages erforderlich oder gesetzlich vorgeschrieben ist, der Kunde der Bank eine Einwilligung erteilt hat oder im Rahmen einer Auftragsdatenverarbeitung (z.B. an unsere Dienstleister).
Die Bank wird bei der Übertragung in ein Drittland die Einhaltung des in Europa üblichen Datenschutzniveaus sicherstellen. Eine Übermittlung erfolgt nur, wenn für das jeweilige Land ein Angemessenheitsbeschluss der Europäischen Kommission vorliegt, oder wir Massnahmen ergriffen haben, die sicherstellen, dass alle Empfänger ein angemessenes Schutzniveau bieten. Dafür schliesst die Bank mit den Empfängern z.B. die von der Europäischen Kommission bestätigten Standardvertragsklauseln (SCC) ab oder sehen andere geeignete Garantien gemäss Art. 46 DSGVO vor.

## 7. Speicherung von Daten

Personenbezogene Daten werden nur solange gespeichert, als dies zur jeweiligen Zweckerreichung (dies entspricht in der Regel der Vertragsdauer) erforderlich ist. Darüber hinaus sind die gesetzlichen Aufbewahrungs- und Dokumentationspflichten zu beachten, die sich aus den massgeblichen liechtensteinischen Gesetzen und Verordnungen ergeben wie z.B. dem Personen - und Gesellschaftsrecht (PGR), dem Steuergesetz (SteG), dem Sorgfaltspflichtgesetz (SPG) und der Sorgfaltspflichtverordnung (SPV) sowie dem Bankengesetz (BankG) und der Bankenverordnung (BankV). Schliesslich können die Daten verarbeitet werden, solange dies für die Erhaltung von Beweismitteln im Rahmen der Verjährungsfristen erforderlich ist.
Die im Rahmen der Antragstellung erhobenen Daten und Auskünfte werden nach Ablehnung eines Kreditgesuchs innerhalb angemessener Frist gelöscht. Informationen zu Ablehnungen bei gleichzeitig laufendem Kreditvertrag werden erst nach Zweckerreichung und unter Beachtung von Aufbewahrungs- und Dokumentationspflichten gelöscht. Negativmerkmale, wie bspw. Informationen zu Insolvenzen, laufenden Beitreibungen oder Betrugsverdacht, etc., können hiervon abweichend auch länger gespeichert werden.

## 8. Verarbeitung zu Marketingzwecken

Die Bank verarbeitet personenbezogene Daten, die im Rahmen der Geschäftsbeziehung erhoben werden, um Kunden über Produkte, Dienstleistungen und Angebote der SIGMA Kreditbank AG zu informieren. Die Ansprache zu den zuvor genannten Marketingzwecken erfolgt auf Grundlage einer freiwillig erteilten Einwilligung gemäss Art. 6 Abs. 1 lit. a DSGVO. Die Einwilligung kann jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen werden. Ein Widerruf lässt die Rechtmässigkeit der bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung unberührt. Die Bank kann Kunden zudem auf Grundlage der Wahrung berechtigter Interessen gemäss Art. 6 Abs. 1 f DSGVO, Informationsschreiben zusenden. Ein Kunde kann jederzeit verlangen, keine Informationsschreiben mehr zu erhalten und somit Widerspruch gegen die Verarbeitung seiner personenbezogenen Daten zum Zwecke derartiger Werbung einlegen. Widerspricht der Kunde der Verarbeitung für die Zwecke der Werbung, so werden diese personenbezogenen Daten nicht mehr für diese Zwecke verarbeitet. Dazu genügt eine einfache Mitteilung an die Bank.

## 9. Rechte des Kunden

Ein Kunde hat ein Recht auf Auskunft (Art. 15 DSGVO) sowie bei Vorliegen der gesetzlichen Voraussetzungen ein Recht auf Berichtigung (Art. 16 DSGVO), Löschung (Art. 17 DSGVO) oder Einschränkung (Art. 18 DSGVO) der Verarbeitung seiner gespeicherten Daten, ein Widerspruchsrecht gegen die Verarbeitung und schliesslich ein Recht auf Datenübertragbarkeit (Art. 20 DSGVO).
Alle Informationswünsche, Auskunftsanfragen oder Widersprüche zur Datenverarbeitung sind postalisch an die oben erwähnte Kontaktadresse zu richten oder im Antragsformular im Kreditkonto auf der Website https://www.sigmakreditbank.li/ zu stellen. Ferner besteht die Möglichkeit sich an den **Datenschutzbeauftragten, Gasser Partner Rechtsanwälte**, Feldkircher Strasse 31, 9494 Schaan, Liechtenstein postalisch oder per E-Mail zu wenden [Datenschutz@gasserpartner.com].
Ferner haben Kunden die Möglichkeit, sich bei der liechtensteinischen Datenschutzstelle, Kirchstrasse 8, Postfach 684, 9490 Vaduz über datenschutzrechtliche Sachverhalte zu beschweren.